

= [Die Mütter.] In der „Bosjischen Zeitung“ veröffentlicht Leo Sternberg folgende Verse:

Die Mütter, die längst in der Erde ruhn,
Müssen noch einmal die Arme aufstun:
Die Gefallenen all, die braven,
Kommen ans Mutterherz schlafen.

Oben drüber gehen die Wogen
Der Schlacht . . . Die Stirnen zusammengedogen,
Betten sich Mutter und Kind . . .
Ihre Hände versflochten sind.

Der Knabe die Kugel im Herzen,
Die Mütter die Schwerter der Schmerzen
In der Brust . . . Sieg flattert in Lüften.
Leid atmet in Gräften . . .